

# Stellenmarkt

Autor(en): **Heimverband Schweiz**

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Fachzeitschrift Heim**

Band (Jahr): **67 (1996)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Januar 1996  
67. Jahrgang

Offizielles Organ  
des Heimverbandes  
Schweiz

**Fachzeitschrift Heim**

**Stellenmarkt**

**1**



STELLENGESUCHE

**Stellenvermittlung: Seegartenstrasse 2,  
8008 Zürich, Telefon 01/383 45 74**

Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggrasse

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag und Donnerstagnachmittag. Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

**Direkte Vermittlung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:**

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):

Für Heimmitglieder 12 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes  
Nichtmitglieder 18 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende (Anmeldegebühr)  
inkl. zweimaliger Publikation im Stellenanzeiger während 2 Monaten  
Fr. 40.- (inkl. MWST)

**Insertionspreise**

inkl. 6,5 % MWST

1/8 Seite	Fr. 240.-	3/8 Seite	Fr. 660.-
1/6 Seite	Fr. 290.-	1/2 Seite	Fr. 835.-
1/4 Seite	Fr. 465.-	1/1 Seite	Fr. 1500.-
2/6 Seite	Fr. 590.-		

Mitgliedheime erhalten 28 % Rabatt auf direkt auf-gegebene Inserate. Wiederholungsrabatt: 10 % ab dem 2. Inserat.

**Fachzeitschrift Heim**

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate: am letzten Tag des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellensuchende am letzten Tag des Vormonats

**Postadresse**

Heimverband Schweiz, Stellenvermittlung,  
Postfach, 8034 Zürich, Fax 01 383 50 77

STELLENGESUCHE

Interessenten rufen uns an (01/383 45 74), wir geben – soweit möglich – Auskünfte über die ausgeschriebenen Personen. (Bei Vertragsabschluss erheben wir eine bescheidene Vermittlungsgebühr – siehe oben).

**A Heilpädagog/innen  
Werklehrer/innen  
Werkstattleiter/innen**

A-42 50jährige Frau sucht Stelle in Heim als **Lehrerin, Therapeutin, Animatorin, Allrounderin**. Teilzeit 60%, Bern und Umgebung.

A-01 **Aktivierungstherapeutin** in der berufsbegleitenden Ausbildung (47), Abschluss Ende März 1996, sucht Stelle in Bern und Umgebung per April 1996 oder nach Vereinbarung in Alters- und Pflegeheim, Krankenhaus oder Behindertenheim.

**B Heimleitung  
Hauswirtschaftliche  
Betriebsleiter/innen  
Kaufm. Angestellte  
Hauswart**

B-65 Ehepaar sucht Stelle in **Alters- und Pflegeheim**. Wir haben etliche Jahre Erfahrung in **Heimleitung** anzubieten. Gelernte Berufe, er: Mechaniker und Heimleiterschule, sie: Pharma-Assistentin und MPA, mehrjährige Erfahrung als **Pflegedienstleiterin** und **Administration**. Für Angebote aus der ganzen Schweiz danken wir. Eintrittsdatum steht noch offen.

B-66 Nach 10 Jahren Berufserfahrung als Stationsleiter mit Stationspflege, Oberpflege-

und Höfa-I-Ausbildung suche ich eine Herausforderung als **Heimleiter** oder **Pflegedienstleiter** mit 80–100%-Pensum. Alters- und Pflegeheim, Wohnheim, therapeutische WG in der Region Berner Oberland, OW, NW, Agglomeration LU kommen in Frage. Eintritt ab Mai 1996 oder nach Vereinbarung.

B-67 **Heimleiter** (46), dipl. Sozialarbeiter HFS mit Maschinenzweizerlehre, langjähriger Wiedereingliederungserfahrung von verunfallten Erwachsenen, Leitung einer grösseren Alterssiedlung, Spitex, Verwaltungs- und Projektleitungserfahrung sowie Einbezug von freiwilligen HelferInnen, Führungseminar absolviert, sucht **neue Herausforderung** beim Aufbau oder bei der Erneuerung eines Alters- oder Behindertenzentrums, vorwiegend in den Kantonen Zürich und Aargau, ab Januar 1997. Mehrmonatige Stellvertretungen von Altersheimleitungen ab Februar bis Dezember 1996 bei Krankheit usw. sind möglich.

B-68 Zimmermann, 32, mit Familie, hat pädagogisches Flair und Freude mit und für Menschen zu arbeiten. Suche interessante Tätigkeit in einem ländlich gelegenen Heim; Heimleitung für kleineres Altersheim oder Heimleitung-Stellvertretung. Evtl. würde ich auch als Werklehrer, Abwart oder Allrounder für einen Heimbetrieb arbeiten, bin auch an einer berufsbegleitenden Ausbildung interessiert.

B-69 Ich suche per Frühjahr 1996 oder nach Vereinbarung interessante 60–80%-Stelle

mit der Möglichkeit zur HBL FA-Ausbildung. Ich bin 34jährig, motivierte, aufgestellte Person mit vielseitiger Vorbildung in Hauswirtschaft, Pflege und Spitex. Jeder Heimtyp angenehm, Gegend ZG/ZH/LU.

B-70 Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin mit Verwaltungsausbildung (36) sucht neue Herausforderung als stv. **Heimleiterin** oder Co-Leiterin. Nach Katastropheneinsatz im Ausland verfügbar für neues Engagement im Grossraum Luzern, Teilzeit und befristete Vertretung möglich. Langjährige Erfahrung in Personalführung, Organisation und Projektmanagement im In- und Ausland. Bin kooperativ, flexibel, kommunikativ und schätze einen lebendigen Betrieb. Zurzeit Weiterbildung Berufsmatura, gewünscht Ausbildung zur Heimleiterin. Gute Referenzen. Eintritt per sofort möglich, Gegend Luzern.

B-71 Ich suche einen neuen Wirkungskreis als **Heimleiterin-Stellvertreterin** in Alters- und/oder Pflegeheim. Ich, 38, dipl. Hauspflegerin mit Weiterbildung im kaufmännischen Bereich, möchte die berufsbegleitende Ausbildung als **Heimleiterin** beginnen. Eintritt nach Übereinkunft. Stadt Zürich und nähere Umgebung.

B-01 **Heimleiter** sucht neuen Wirkungskreis. Ich bin dipl. Sozialpädagogin mit langjähriger Berufserfahrung und vielseitiger Weiterbildung. Tätigkeit als Gruppenleiter, Heimleiter-Stv. sowie Engagement in diversen Arbeitsgruppen. Abschluss des Heimleiterkurses des HVS im Herbst 1996. Bevorzugte



## STELLENGESUCHE

Gegend BS/BL, jedoch nicht Bedingung. Eintritt 1. März 1996 oder nach Vereinbarung.

B-02 **Sozialpädagogischer Leiter** mit mehrjähriger Erfahrung und mit zweijähriger Zusatzausbildung als Leiter im sozialpädagogischen Bereich sucht neue Herausforderung als Bereichsleiter in einem Kinder- oder Jugendheim. Stellenantritt per April 1996; SG, TG.

B-03 **Heimleiter** (Schweizer) mit grosser Verantwortung in Kinderheim in Ecuador gedenkt wieder in die Schweiz zurückzukommen und sucht leitende Stelle in einem Kinder- oder Behindertenheim (evtl. auch als Werkstattleiter). Eintritt per Sommer oder Herbst 1996, nicht ortsgebunden.

B-04 Ich, 37jähriger Mann, verheiratet, 3 Kinder, suche Stelle als **Abwart/Allrounder**. Abgeschlossene Berufslehre als Sanitär-Installateur. Handwerkliche Erfahrung als Gärtner, Dachdecker, Chauffeur, Bademeister, Lagerist, Maschinist usw. Sprachkenntnisse E/F/SP. Erfahrung im Umgang mit älteren Leuten. Stellenantritt Frühling/Sommer 1996. Gegend: **Zürich Oberland, Tösstal, SH, TG, GL, Berggebiet** sogar Tessin.

B-05 **Sozialpädagogin** (Uni), langjährige Lehrtätigkeit, Erfahrung mit Hör- und Sehbehinderten, gute administrative und EDV-Kenntnisse, sucht **neue Herausforderung** in Heim oder sozialer Institution (Beratung, Hilfe bei Wiedereingliederung, konzeptionelle Tätigkeit, stv. Leiter).

**C Sozialpädagog/innen  
pädagogische Berufe  
mit Erfahrung**  
– **Kindergärtnerinnen  
mit Schulerfahrung**  
– **Lehrer mit Erfahrung**

C-75 Nach längerer Auslandsreise suche ich, dipl. **Sozialpädagogin**, 26, neue interessante Arbeit in den folgenden Tätigkeitsfeldern: Behinderten-, Jugend- oder Drogenarbeit möchte ich meine Erfahrung einsetzen. Stellenantritt ab sofort oder nach Vereinbarung. Raum Zürich und Umgebung.

C-76 **Dipl. Sozialpädagogin**, 32, sucht nach Auslandsaufenthalt neue Arbeitsstelle im Bereich Behindertenheim oder Kinder-/Schulheim. Pensum zirka 80 % erwünscht. Stellenantritt per sofort oder nach Vereinbarung. Bevorzugte Region: Raum Zürich und Umgebung.

C-77 **Dipl. Sozialpädagogin** mit langjähriger Erfahrung mit hör-, sprach-, wahrnehmungs- und verhaltensbehinderten Kindern im Alter von 2 bis 17 Jahren sucht auf Anfang 1996 neuen Wirkungskreis im Raume Zürich und Umgebung.

C-78 Ich bin eine aufgeschlossene, engagierte sowie flexible dipl. **Erzieherin** aus Berlin-West. Ich suche ab Sommer 1996 eine Stelle im Heimbereich. Bevorzugt möchte ich mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten. Weiterhin habe ich 12jährige Berufserfahrung mit verschiedenen Altersgruppen (Kinder, Vorschulkinder, Jugendliche und Behinderte) in

Schweizer Heimen vorzuweisen. Deutschsprachige Schweiz.

C-79 **Sozialpädagogin**, 25, dipl. im Februar 1996 sucht eine **Stelle** in einer sozialpädagogischen Einrichtung für Kinder und Jugendliche im Raume Basel.

C-80 **Sozialpädagoge**, 33, mit Heimerfahrung im dissozialen Bereich ist auf Anfang 1996 offen für eine neue Aufgabe mit dissozialen und/oder leicht behinderten Kindern. Regelmässige Arbeitszeit sowie ein zirka 80%-Pensum sind erwünscht. Bevorzugte Region ist die Stadt Zürich und nähere Umgebung.

C-81 **Heilpädagoge/Sozialtherapeut** (50) ist offen für Stellvertretungen aller Art. Erfahrungen vorhanden in Wohn-, Werkstattbereich und Administration.

C-82 Kindergärtnerin mit 4jähriger Berufspraxis sucht **Arbeitsstelle in einem Heim**, spätere HPS-Ausbildung möglich. Raum Kt. St. Gallen/Zürich. Eintritt August/September 1996. Verhaltensauffällige Kinder oder Jugendliche sowie Sehbehinderte bevorzugt.

C-83 **Dipl. Sozialpädagoge** (42), Gruppenleiter, mehrjährige Berufserfahrung in Kinder- und Jugendheimen, Nachdiplomstudium für mittlere Kader im Sozialbereich, sucht neuen Wirkungskreis in sozialer Institution, in Teilzeitstelle, wenn möglich im Leitungsbereich. Region: Juranordfuss. Eintritt nach Vereinbarung.

C-01 **Dipl. Heilerzieher** sucht Stelle, tagsüber in **Werkstätte oder Heim**, auch als Heimhandwerker. Habe Führerschein C, Erfahrungen in der Landwirtschaft, in der Pferdepflege und mit Milchschaafen. Bern und Umgebung. Eintritt nach Vereinbarung.

C-02 **Dipl. Sozialpädagogin**, 33, sucht **neue Aufgabe**. Bin seit sechs Jahren im Behinderten-Wohnbereich tätig. Suche und brauche **neue Herausforderung** zum Beispiel Ausserwohngruppe, begleitetes Wohnen, Werkstätten. Bin sehr interessiert an Jugendarbeit, Drogenentzugs- und Therapie- und Gassenarbeit. Eintritt ab 1. Februar 1996. **Winterthur und Umgebung**.

C-9601-03 **Sozialpädagoge**, 52, sucht Stelle als Betreuer in Institution mit geistigbehinderten Erwachsenen im Raum ZG, ZH, BE. Eintritt nach Vereinbarung, frühestens nach dreimonatiger Kündigungsfrist.

**D Mitarbeiter/innen  
mit Heimerfahrung  
Mitarbeiter mit  
abgeschlossener  
Berufslehre und  
Heimerfahrung  
Ausbildungsplatzsuche  
für Sozialpädagog/innen**

D-142 **Diakon**, Jugenddorfarbeiter, 31, verheiratet; Grundausbildung als Schreiner mit Berufserfahrung, möchte seine Erfahrungen erweitern und die handwerkliche mit einer sozialen Tätigkeit verbinden. Ich suche eine **Anstellung in einer geschützten Werkstätte im Kinder-, Jugend- oder Behindertenbereich**. Interesse an Weiterbildung und

Führungsverantwortung vorhanden. Eintritt nach Vereinbarung. Region SG, TG, GR, SH, ZH.

D-143 **Zurzeit absolviere ich, 27, in einem heilpädagogischen Heim für mittelschwer geistigbehinderte Jugendliche ein sechsmonatiges Praktikum. Auf Ende Februar 1996 suche ich eine Stelle als Miterzieher** oder ein Nachfolgepraktikum in einer Institution für sprach- und hörgeschädigte Kinder und Jugendliche in Zürich und Umgebung.

D-144 Ich, 23, suche eine Stelle als **Miterzieher** oder Betreuer. Ich habe Erfahrung mit Schwerbehinderten und verhaltensauffälligen Jugendlichen. Auch andere Heimtypen kommen in Frage. Raum Zürich oder Chur. Eintritt ab sofort möglich.

D-146 Suche Stelle als **Miterzieherin** in einem Heim für geistig behinderte oder autistische Erwachsene. Verfüge über 2 Jahre Berufserfahrung mit geistig behinderten, seh- und hörgeschädigten Erwachsenen. Eintritt nach Vereinbarung, Zürich und Umgebung.

D-147 **Pflege-Betreuerin**, langjährige Erfahrung mit behinderten Erwachsenen, sucht **Stelle** zu 60 %. Mache Ausbildung als dipl. Lebensberaterin, auch Betreuung für Mütter. Würde auch Tage-, Wochen- oder Ferienablös bei behinderten Kindern machen oder in einem Altersheim arbeiten. St. Gallen und Umgebung, Eintritt nach Vereinbarung.

D-149 **Lehrerin für textiles Werken**, 26, mit Erfahrung in der Betreuung von Behinderten sucht Teilzeitstelle (40-50 %) als Betreuerin von behinderten Menschen. Ich wünsche mir eine Tätigkeit im Bereich Beschäftigung Kunsthandwerk (auch therapeutischer Art) in Werkstätte, Tageszentrum oder ähnlicher Institution. Stellenantritt ab sofort oder nach Vereinbarung. Region: Brugg, Baden, Aarau.

D-151 Eine neue Herausforderung suchen bedeutet für mich (44) Fortschritt und Weiterentwicklung. Mit 20jähriger Erfahrung im technischen und logistischen Bereich sowie 2 Jahre im Sozialwerk von Pfarrer Sieber tätig, suche ich einen **Einstieg als Betreuer im Heim-, Werkstatt- oder Spitalbereich**. Bin auch offen für andere Aufgaben sowie für jede Aus- und Weiterbildung. Zürich (Kanton) bis eine Stunde Fahrt ab Zürich.

D-152 **Schreiner und Betreuer**, 34jährig, Deutscher, sucht langfristige 80%-Stelle in Behindertenwerkstätte (oder als Betreuer) per 1. März 1996. Kanton Thurgau oder Raum Winterthur. Biete mehrjährige Erfahrung in der Betreuung von geistig Schwerstbehinderten, habe Schreinerdiplom, Grenzgängerbewilligung vorhanden.

D-153 **Miterzieherin** (29) mit Erfahrung in Behindertenbetreuung, zurzeit in einer therapeutischen Wohngemeinschaft tätig, sucht auf April eine Ausbildungsinstitution im Raume Zürich und Umgebung.

D-01 Koch, 24, mit Erfahrung im Betreuungsbereich (Notschlafstelle, Küchenführung in einem Heim) sucht **Betreuerstelle** in einem Heim für normalbegabte Kinder und Jugendliche. Bin daran interessiert, eine Ausbildung als Sozialpädagoge zu machen. Region Zürich/Zürcher Oberland. Eintritt nach Vereinbarung.



## STELLENGESUCHE

D-02 Ich, 28, suche per sofort **Ausbildungsplatz** als Sozialpädagoge in Kinder- oder Jugendheim (berufsbegleitend BSA Zürich, auch andere Schulen möglich). Ich bin gelernter Innendekorateur und Innenausbauzeichner, zurzeit angestellt als Praktikant in einem Jugendheim. Meine neue Arbeitsstelle suche ich in einem Heim im Zürcher Oberland bzw. Kt. Zürich oder nähere Umgebung.

D-03 Ich, 36jähriger Mann, mit kaufmännischer Ausbildung suche **Betreuer-Stelle** in einem Heim oder einer Werkstätte für geistig oder körperlich Behinderte. Bin daran interessiert, VPG- oder BSA-Ausbildung zu machen, habe bereits Praktikumserfahrung. Gegend: ZH, TG, AG, ZG. Eintritt nach Vereinbarung.

D-04 Miterzieher, 31, mit zweijähriger Erfahrung in der Betreuung von Geistigbehinderten, sucht **BAS-Ausbildungsplatz** (BSA-Zulassung). Ich möchte im August 1996 oder 1997 die berufsbegleitende Ausbildung als Sozialpädagoge beginnen. Eintritt ab Januar 1996 oder nach Vereinbarung. **Raum Winterthur/Zürich/Wil/Schaffhausen.**

D-05 Ich Verwaltungsangestellter, 26, mit Erfahrung in der Arbeit mit erwachsenen Geistigbehinderten suche neuer **Wirkungskreis als Miterzieher** oder **Betreuer**. Auch andere Heimtypen kommen in Frage. **Raum ZH/SG/TG/GL und Winterthur. Eintritt ab 1. Mai 1996.**

D-06 Ich, 35, verheiratet mit langjähriger Erfahrung in der Textilbranche, suche **Stelle als Mitarbeiter** (evtl. Praktikum) mit anschliessender Möglichkeit zur **Ausbildung als Sozialpädagoge**. Am liebsten würde ich mit verhaltensauffälligen Kindern oder Jugendlichen arbeiten. **Gegend: Amt, linkes Zürichseeufer, Stadt Zürich.** Eintritt **Frühjahr** 1996 oder nach Absprache.

D-07 Junger Mann (27 J.) sucht **Ausbildungsplatz** (auf Januar oder August 1996 ist Schulplatz vorhanden) oder **Miterzieherstelle** (evtl. Praktikumsstelle) mit anschliessender Möglichkeit zur Ausbildung als Sozial-/Heilpädagoge; Bereiche: verhaltensauffällige oder behinderte Kinder, Kleinkinder, Heilpädagogik. Ich habe 18 Monate Erfahrung in Schulheim gesammelt. Raum Zürich und nähere Umgebung. Beginn baldmöglichst.

#### E Praktikanten und Praktikantinnen Mitarbeiter/innen ohne Heimerfahrung

E-129 Ich, 21jährige Sozialpädagogik-Studentin aus Deutschland (ohne Arbeitsbewilligung) suche eine **Praktikumsstelle** für 2 x 20 Wochen. Eintritt ab September 1996 (auch August oder Oktober möglich). Bevorzugter Arbeitsbereich Kinderheim (verschiedene Arbeitsbereiche denkbar). Bisherige Erfahrung in den Bereichen psychisch Kranke, Aussiedlerarbeit, offene Kinder- und Jugendarbeit.

E-132 Ich, 24jähriger Mann, suche **Praktikumsstelle** in einem Heim. Ich absolvierte das Seminar für pädagogische Grundausbil-

dung in Zürich und suche persönliche, neue Herausforderung für mein Leben. Wünsche individuelle Betreuung. Nähere Umgebung von Zürich, Eintritt ab sofort möglich.

E-133 Hochbauzeichner (m, 21) sucht für 7 Monate eine **Praktikumsstelle**. Heim für geistigbehinderte oder mehrfachbehinderte Kinder oder Jugendliche bevorzugt. Habe bereits Erfahrung in der Arbeit mit Geistigbehinderten. Eintritt per sofort möglich. Zürich und Umgebung.

E-134 Ich, m, 21 J. suche **Praktikumsstelle** in Kinder- oder Jugendheim oder in Grossfamilie für Normalbegabte. Habe bereits 2 Monate GF-Erfahrung. Raum AG, LU, SO, Eintritt per sofort möglich.

E-135 23jährige kaufmännische Angestellte sucht **Praktikumsstelle** für 6 Monate in Kinder- oder Jugendheim oder in Heim für geistig Behinderte. **Raum Luzern/Zug/Zürich.** Eintritt per April 1996 oder später.

E-136 Angehende HPS-Schülerin (23) sucht auf Januar oder Februar 1996 eine **Praktikumsstelle** in einer Kindergruppe. Dauer 6 Monate, Raum Zürich und Umgebung. Ich habe Erfahrung in der Arbeit mit verhaltensauffälligen und lernbehinderten Kindern und Jugendlichen.

E-137 Ich, 24jähriger Mann, suche eine **Praktikumsstelle** für 6 Monate in einem Kinder- oder Jugendheim. Eintritt ab Januar 1996. Städtische Gegend bevorzugt.

E-138 19jährige Maturandin sucht eine **Praktikumsstelle** für 6 Monate in Kinder- oder Jugendheim in der Region Ostschweiz. Eintritt ab März 1996.

E-139 Ich, Maturandin, 21, suche **Praktikumsstelle** für 6 Monate in Heim für geistig behinderte oder verhaltensauffällige Kinder und/oder Jugendliche, als Vorpraktikum für die Höhere Fachschule für Sozial-Pädagogik gedacht. Persönliche Betreuung erwünscht. Eintritt ab Februar 1996, nicht ortsgebunden.

E-140 Angehende IAP-Psychologiestudentin (29) sucht auf März 1996 eine **Praktikumsstelle** für 6 Monate in einem Kinder- oder Jugendheim im Raum Zürich.

E-01 Ich, 27 suche eine **Praktikumsstelle** als Betreuer in einem Behindertenheim, Betagtenheim, wenn möglich im Raume Zug oder Luzern. Eintritt per sofort möglich.

E-02 Ich, 23jährig, suche auf Frühjahr 1996 eine **Praktikumsstelle** in einem Kinder- oder Jugendheim. Ich war letztes Jahr in einem Kinderhort tätig und möchte nun in einem Heim arbeiten, um anschliessend eine sozialpädagogische Ausbildung zu absolvieren. Eintritt ab Februar möglich, Zürich/Winterthur/Thurgau.

E-03 Ich, weiblich, 31, suche **Vorpraktikumsstelle** zur Umschulung als Sozialpädagogin. Eintritt ab Mitte Januar möglich. Kinder- oder Jugendheim bevorzugt. Region Zürich und Umgebung.

E-04 Ich, weiblich, 25, möchte gerne die Ausbildung zur Sozialpädagogin beginnen. Wer gibt mir die Chance, ein **Praktikum** in einem Heim für behinderte oder nichtbehinderte Kinder zu absolvieren? Winterthur, Thurgau, Zürich.

E-05 29jähriger deutscher Student von der Fachhochschule in Hamburg beabsichtigt eine berufsbegleitende Sozialarbeiter/Pädagoge-Ausbildung zu absolvieren. Bei welcher Institution für normalbegabte/verhaltensauffällige, lern- oder körperbehinderte Kinder, Jugendliche oder Erwachsene kann ich ab sofort ein **Praktikum** absolvieren?

E-06 Ich, 33jähriger Mann, Erstausbildung Mechaniker, handwerklich sehr begabt, suche Möglichkeit für ein **Praktikum** in Heim für körperlich und geistig Behinderte, zwecks Abklärung einer VPG-Ausbildung. Raum Altstätten/SG/TG/AR/AI, Eintritt ab sofort möglich.

E-07 20jährige Maturandin sucht ab Februar 1996 eine **Praktikumsstelle** (6 Monate) in einem Heim für normalbegabte Kinder in **Zürich und Umgebung**. Möchte für geplantes Soziologie- und Pädagogikstudium Erfahrungen sammeln.

E-08 Ich, 22, w, suche **Praktikumsstelle** (6 Monate) in einem Kinder und Jugendheim, zwecks Absicherung meines Entscheids zur Ausbildung als Sozialarbeiterin/-pädagogin. Ich wünsche persönliche Betreuung. Eintritt ab 1. Februar 1996; **Gegend unwichtig.**

#### F Pflegebereich - Pfleger/innen - Betagtenbetreuer/innen

F-12 35jähriger Mann (Deutscher mit Grenzgängerbewilligung) mit Erfahrung in der Pflege von bettlägerigen, schwer eingeschränkten Menschen in der Gerontopsychiatrie hat Freude an einer ähnlichen Beschäftigung und sucht **Arbeit in einem Alters- oder Pflegeheim.**

F-01 Ich suche einen neuen Wirkungskreis im Behinderten- oder Altersbereich (Alters- oder Behindertenwohngruppe, evtl. kleines Pflegeheim) 80-100 %. Ich bin gelernte **Hauspflegerin** mit langjähriger Erfahrung in einem grossen Pflegeheim. Raum Bern/Biel/Seeland.

#### G Küchen- und Hauswirtschaftsbereich - Koch - Küchenmitarbeiter/innen - Haushaltmitarbeiter/innen

G-29 **Koch**, 62 (Schweizer), sucht Stelle ab sofort in Heim. Auch Stellvertretung, Erfahrung in der Heimküche, zurzeit keine Arbeit.

G-30 Erfahrener **Küchenchef**, 40, sucht Stelle in einem Heim in der deutschen Schweiz.

G-01 Schweizerin, 35jährig, sucht **Stelle als Köchin** zu zirka 20 Personen in einem Heim in Zürich. Ich bin nicht gelernte Köchin, habe aber mehrjährige Erfahrung als Firmen-Köchin und lerne gerne dazu.

## STELLENGESUCHE

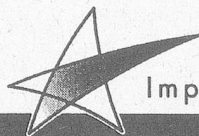
## Küchenchef

45jährig, mit besten Referenzen und Zeugnissen, sucht nach langjähriger Tätigkeit in grösserer Klinik eine neue Stelle in Alters- und Pflegeheim im Kanton Zürich. Erfahrung in allen Bereichen zeitgemässer Ernährung (inkl. Diätküche) vorhanden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Chiffre 1/1 an die Stellenvermittlung des Heimverbandes Schweiz, Postfach, 8034 Zürich.

1.2

## OFFENE STELLEN



LIFE Impuls & Integration

LIFE Impuls ist eine Kurz-Zeit-Therapie von 6 Monaten Dauer. Teilnehmer sind Jungs im Alter von 16 bis 26 Jahren mit sozialen Schwierigkeiten und/oder Drogenproblemen. Unsere Basis für Therapie und Organisation ist in der Schweiz, in Lenk im Simmental. Von hier aus unternehmen wir Reisen in Natur und Wildnis.

Per 1. März 96 suchen wir zur Komplettierung des Teams einen

## Sozialpädagogen

mit Abschluss HFS oder gleichwertiger Ausbildung als pädagogischer Co-Leiter in einem dreiköpfigen Projektteam.

Bei einem Pensum von 100 % bieten wir ein interessantes Arbeitsmodell mit zwei Projekteinsätzen von je 3 Monaten und einem halben Jahr Freizeit.

## Was wir sonst noch erwarten:

- Flexibilität in der persönlichen Lebensgestaltung
- Eine überdurchschnittliche Belastungsfähigkeit während den dreimonatigen Projekteinsätzen
- Fähigkeit zum Beziehungsaufbau zu den Jungs
- Erfahrung in Sucht- und Drogenarbeit
- Interesse und Fähigkeiten für Natursportarten
- Idealalter um 30 Jahre

## Was Sie von uns erwarten können:

- Mitarbeit in einem modernen sozialen Dienstleistungsbetrieb
- Projekteinsätze in Europa und Afrika
- Weiterbildung in handlungsorientierter Psychotherapie

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Verein LIFE Impuls & Integration  
Hannes Jost, Therapeutischer Leiter  
Halten, 3775 Lenk im Simmental  
Tel. 030 3 00 10

1.48

Universitäre Psychiatrische Dienste  
Bern

Für eine anspruchsvolle Erziehungstätigkeit in der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Klinik Neuhaus suchen wir per 1. April 1996 oder nach Vereinbarung

dipl. Sozialpädagogen  
oder  
dipl. klin.  
Heilpädagogen

(wegen Teamzusammensetzung Mann bevorzugt)  
Beschäftigungsgrad 70-80 %



Im pädagogischen Bereich arbeiten Sie mit qualifizierten und engagierten Kolleginnen und Kollegen zusammen, die gemeinsam mit Lehrern, Familientherapeuten, Sozialarbeitern und Kinder- und Jugendpsychiatern 5 bis 6 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren betreuen und fördern. Die intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit erfordert Flexibilität (unregelmässige Arbeitszeit), Kreativität und Teamgeist.

Wir erwarten Einsatzfreude, Selbständigkeit und Belastbarkeit sowie Bereitschaft zu intensiver Auseinandersetzung mit unseren Patienten.

Die Anstellung erfolgt nach kantonalen Richtlinien.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

**Universitäre Psychiatrische Dienste Bern,  
Erziehungsleitung der Kinder- und  
Jugendpsychiatrischen Klinik Neuhaus,  
Untere Zollgasse 99, 3063 Ittigen,  
Tel. 031/930 98 30.**

1.52



Stadt Winterthur

Stadt Winterthur, Departement Soziales.  
Krankenheim Oberi

Unsere jetzige Gruppenleiterin geht in den wohlverdienten Ruhestand. Nun suchen wir, die Pflegegruppe 3. Ost, auf den 1. April 1996 einen/eine geeigneten/ geeignete NachfolgerIn.

Wir stellen uns vor, dass der/die neue

## GruppenleiterIn

Erfahrung mitbringt in Geriatrie und uns in unserer Pflegeauffassung unterstützt. Wir erwarten ein persönliches Engagement und Offenheit für neue Wege. Ein Miteinander in der Pflege ist uns sehr wichtig. Sie sollten Führungserfahrung mitbringen und Freude haben in der Anleitung von Lernenden. Wir sind Ausbildungsstätte für PA, DN I und DN II. Wenn Sie tolerant, humorvoll und belastbar sind, so melden Sie sich doch. Wir könnten uns an einem Schnuppertag näher kennenlernen.

Für eine erste Kontaktnahme melden Sie sich doch bitte bei der Pflegedienstleiterin,  
Frau Ursula Baumgartner, Tel. 052 242 67 21.

1.50



**Schulheim Hofbergli, 9038 Rehetobel**

Kleines Sonderschulheim in der Ostschweiz sucht auf Mitte/Ende Februar 1996

**Mitarbeiter  
oder Mitarbeiterin**

mit heilpädagogischer Ausbildung für eine Wohngruppe mit fünf seelenpflegebedürftigen Kindern.

Unsere Arbeit gestalten wir auf der Grundlage der Anthroposophie Rudolf Steiners.

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung oder erteilen Ihnen nähere Auskünfte.

Andreas Fischer, Tel. 071 95 25 92, Fax 071 95 20 93.

1.51

**HEIMGARTEN BRUGG**

Haus der evang.-ref. Landeskirche für Frauen

Nach 20jähriger Tätigkeit tritt unsere Heimleiterin am 31. August 1996 in den verdienten Ruhestand. Wir suchen deshalb für unser Wohnheim für 26 führungsbedürftige Frauen mit geistiger und psychischer Behinderung auf den 1. August 1996

**eine Heimleiterin/  
einen Heimleiter****Der Aufgabenbereich umfasst:**

- Verantwortung für die fachliche, administrative und personelle Führung des gesamten Heimbetriebes und Koordination von Handarbeitsatelier, Werkstube und Hauswirtschaftsbereich
- Sicherstellung einer kompetenten Betreuung der Pensionärinnen
- Führung des Mitarbeiterinnenteams
- Mitarbeit bei der Erarbeitung von Konzepten für die weitere Entwicklung des Heims
- Pflege der Beziehung zu den Angehörigen und den zuständigen Behörden

**Mitbringen sollten Sie:**

- Grundausbildung im sozialpädagogischen, heilpädagogischen oder pflegerischen Bereich, sowie Heimleiterausbildung
- Freude und Einfühlungsvermögen im Umgang mit behinderten Menschen
- Talent in Führungsaufgaben und Organisation
- Fähigkeit und Bereitschaft zu wirtschaftlicher Betriebsführung
- Kontakt- und Teamfähigkeit/Kreativität und Flexibilität
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

**Wir bieten:**

- eine vielseitige, verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeit
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit Besoldung nach kantonalen Richtlinien
- die Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung neuer Strukturen in einem Heim mit Entwicklungsaussichten in Zusammenarbeit mit der Hauskommission

Wenn Sie an dieser Stelle interessiert sind, dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Präsidentin der Hauskommission, Frau Annemarie Giger, Bergstrasse 5, 5200 Windisch, Tel. 056 441 83 05, von der Sie auch gerne weitere Auskünfte erhalten.

1.39

Haushaltungsschule  
Auboden

9125 Brunnadern  
Tel. 071 56 12 21

Die Haushaltungsschule Auboden, Ausbildungsstätte für lernbehinderte Frauen im Alter von 16-20 Jahren, sucht auf Ende Januar 1996 oder nach Vereinbarung eine

**Sozialpädagogin  
Erzieherin**

Im kleinen Team betreuen und begleiten wir jugendliche Mädchen bei den ersten Schritten ins Erwerbs- und Erwachsenenleben.

**Wir erwarten:**

- abgeschlossene Ausbildung in Heimerziehung, Sozialpädagogik oder Sozialarbeit
- Freude und Geschick im Umgang mit Jugendlichen und Fähigkeit, sie in aktiver, förderlicher Freizeitgestaltung anzuleiten
- Natürlichkeit und Belastbarkeit
- Sinn für Zusammenarbeit und das Schaffen einer (pädagogischen) Atmosphäre

**Wir bieten:**

- vielseitige, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kleinen Team
- Flexible Arbeitsplanung
- geregelte Arbeits- und Freizeit
- 6 Wochen Ferien
- Besoldung nach kantonalen Richtlinien der Primarlehrer

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Auskünfte oder nehmen Ihre schriftliche Bewerbung entgegen.

Haushaltungsschule Auboden  
9125 Brunnadern  
Telefon 071/56 12 21  
Walter Meier, Schul- und Heimleiter

1.10

Bitte beachten Sie  
den Inseratenschluss  
am letzten Tag  
des Vormonats.

## Universitäre Psychiatrische Dienste Bern

Für eine anspruchsvolle Erziehungstätigkeit in der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Klinik Neuhaus suchen wir per 1. April 1996 oder nach Vereinbarung

### Gruppenleiter/ Gruppenleiterin

**Beschäftigungsgrad 90 %**

(dipl. Sozial- oder  
dipl. klin. Heilpädagoge/-pädagogin)



Im pädagogischen Bereich arbeiten Sie mit qualifizierten und engagierten Kolleginnen und Kollegen zusammen, die gemeinsam mit Lehrern, Familientherapeuten, Sozialarbeitern und Kinder- und Jugendpsychiatern 5 bis 6 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren betreuen und fördern. Die intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit erfordert Flexibilität (unregelmässige Arbeitszeit), Kreativität und Teamgeist.

Wir erwarten Führungsqualitäten, Einsatzfreude, Selbständigkeit und Belastbarkeit sowie Bereitschaft zu intensiver Auseinandersetzung mit unseren Patienten. Erfahrung in Personalführung von Vorteil.

Die Anstellung erfolgt nach kantonalen Richtlinien.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

**Universitäre Psychiatrische Dienste Bern,  
Erziehungsleitung der Kinder- und  
Jugendpsychiatrischen Klinik Neuhaus,  
Untere Zollgasse 99, 3063 Ittigen,  
Tel. 031/930 98 30.**

1.53

## Alters- und Pflegeheim ZUM PARK, MUTTENZ

Im Alters- und Pflegeheim ZUM PARK, Muttenz, wohnen 96 betagte Menschen, die nach bestem Wissen und Können in einer freundlichen Atmosphäre betreut werden möchten. Um einen reibungslosen Betriebsablauf sicherzustellen, arbeiten 93 voll- und teilzeitbeschäftigte MitarbeiterInnen im Heim. Unsere bisherige Heimleiterin verlässt uns und stellt sich einer neuen Herausforderung in einem grösseren Betrieb.

Das PARK wurde im Jahr 1969 eröffnet und vor drei Jahren grundlegend, nach den heutigen Erkenntnissen der Betagtenbetreuung und -pflege, saniert und erweitert.

Für die kompetente Leitung und Führung des gesamten Alters- und Pflegeheims suchen wir eine

### Heimleiterin oder einen Heimleiter

Die Betreuung unserer BewohnerInnen und die Leitung dieses komplexen Betriebes verlangt eine vielseitige Persönlichkeit mit grundlegenden Kenntnissen und Erfahrung in Personalführung, Organisation und Betriebswirtschaft. Die Fähigkeiten, das Personal zielgerichtet und überzeugend zu motivieren, Kreativität und persönliches Engagement, aber auch Verständnis und Einfühlungsvermögen für die Belange der BewohnerInnen sind unabdingbare Voraussetzungen für diese Stelle. Die kooperative Zusammenarbeit mit der Heimkommission wird erwartet.

Der Eintritt erfolgt nach Vereinbarung. Die Anstellungsbedingungen richten sich weitgehend nach denjenigen des Kantons Basellandschaft. Sie erhalten weitere Auskünfte bei Frau M. Dobler-Müller, Heimleiterin, Telefon 061 461 00 00.

Ihre komplette schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis am **Montag, 29. Januar 1996** an das **Alters- und Pflegeheim ZUM PARK, Heimkommission, Tramstrasse 83, 4132 MUTTENZ**

1.44a

## Betagen- und Pflegeheim *Spannort* Erstfeld

sucht auf den 1. Juli 1996 eine/einen

### Pflegedienstleiterin Pflegedienstleiter

für unser Heim mit 20 Pflege- und 44 Betagenplätzen

#### Wir erwarten von Ihnen

- Ausbildung AKP oder gleichwertige Fachausbildung
- Praxis in leitender Funktion und Erfahrung in Personalführung
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit betagten Bewohnern
- Belastbarkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit

#### Wir bieten Ihnen

- interessante, verantwortungsvolle Führungsaufgabe
- gut motiviertes und engagiertes Mitarbeiterteam
- modernes Betreuungs- und Pflegesystem
- neuzeitliche Anstellungsbedingungen

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis 5. Februar 1996 an den Präsidenten der Betriebskommission, E. Dubacher, Bärenbodenweg 22, 6472 Erstfeld, Tel. 044 5 17 24.

1.44



## Gemeinde Luthern

Für unser Altersheim mit zirka 50 Pensionärinnen und Pensionären suchen wir auf 1. Juni 1996 oder nach Übereinkunft eine/einen

### Heimleiterin/Heimleiter

#### Wir bieten:

- vielseitige, verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeit
- 5-Zimmer-Wohnung im Personalhaus
- Anstellungsbedingungen nach Kantonalen Besoldungsverordnung

#### Wir erwarten:

- Freude und Einfühlungsvermögen im Umgang mit betagten Menschen
- selbständige und initiative Arbeitsweise
- belastbare Persönlichkeit mit Führungserfahrung/Teamfähigkeit
- gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse/PC-Erfahrung
- Heimleiterausbildung

Wenn Sie sich für diese anspruchsvolle Tätigkeit interessieren und das Anforderungsprofil erfüllen, würden wir Sie gerne kennenlernen.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Foto, Lebenslauf und Handschriftenprobe bis Ende Januar 1996 an den Gemeinderat Luthern, z. H. Frau Käthy Vogel, Sozialvorsteherin, 6154 Hofstatt.

Gemeinderat Luthern

1.29



**Haus Sonnenblick, 3852 Ringgenberg**

In unserem Heim werden 16 seelenpflegebedürftige Kinder betreut und geschult.

Für unsere acht Buben suchen wir auf den 15. April 1996 oder nach Vereinbarung eine/einen

**Heilpädagogin/  
Heilpädagogen**

als Gruppenleiter/Gruppenleiterin.

Wir arbeiten nach anthroposophischen Gesichtspunkten.

Haben Sie eine abgeschlossene Ausbildung und Freude an einer anspruchsvollen Aufgabe in unserem Team, dann melden Sie sich bitte bei Frau Elisabeth Meier, Telefon 036/22 75 25.

1.8

**Wohnheim «Landscheide»**

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung einen/eine

**Praktikanten/in**

Unser Heim liegt in einer schönen, ländlichen Gegend und wird renoviert und erweitert. Wir betreuen psychisch und geistig behinderte Erwachsene. Während des nächsten Jahres werden wir Übergangsmässig eine Gruppe von 10 BewohnerInnen führen. Für diese Gruppe brauchen wir Unterstützung in der Betreuung und für den Umzug während der Renovation.

Wir bieten eine angemessene Entlohnung, gutes Arbeitsklima, Teamarbeit mit Supervision, Weiterbildung und viel Raum für initiatives Arbeiten.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, erwarten wir Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

Wohnheim «Landscheide», Hauptstrasse 81, 9105 Wald-Schönengrund, Herrn U. Haymoz, Tel. 071 57 11 68.

1.12

Auf Frühling oder Sommer 96 suchen wir ein/eine

**Leiterehepaar/  
Heimleiterin**

mit sozialpädagogischer Ausbildung

Bis heute wurde das grosse Haus (ehemaliges Waisenhaus) in Wetzwil ob Herrliberg einer heilpädagogischen Pflegefamilie mit 4 Kindern, 8- bis 11jährig, vermietet. Nun steht eine Veränderung bevor.

Jetzt bietet sich die Gelegenheit, ein eigenes, grossfamilienähnliches Konzept zu verwirklichen und sich selbständig zu machen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Gerne beantwortet Ihnen die jetzige Leiterin, Frau Agnes Liesching, Ihre Fragen, Tel. 01 915 22 02.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte bis am 15. Februar an: Stiftung Bentzelheim, 8704 Herrliberg ZH.

1.37

Unser Wocheninternat für Schüler besteht zurzeit aus zwei Wohngruppen, die Platz für je bis zu sieben meist mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche bieten. Es ist Teil des mit heilpädagogischer Schule, Therapien und Erwachsenenbereich kompletten Angebotes des Dielsdorfer Mutterhauses der Stiftung Schulheim Dielsdorf für cerebral Gelähmte. Auf jeder Gruppe arbeitet Personal mit pflegerischem Hintergrund eng zusammen mit Sozialpädagogen. Für eine dieser beiden **Schülerwohngruppen** suchen wir mit Arbeitsbeginn nach Vereinbarung:

**Krankenschwester oder  
Pfleger AKP**

resp. eine Person mit gleichwertiger Ausbildung als

**Gruppenleiterin oder  
Gruppenleiter**

mit einem Pensum von mindestens 80% (Schwerpunkt Mo-Fr)

Der Aufgabenbereich ist vielseitig und setzt eine selbständige Arbeitsweise voraus: Koordination der erzieherischen, therapeutischen und pflegerischen Betreuung in enger Zusammenarbeit mit unseren HeilpädagogInnen. Gestalten des familiären Gruppenlebens, inkl. Freizeit. Zusammenarbeit mit Spezialisten, Eltern usw. Führung des Teams von zirka 5 MitarbeiterInnen. Allgemeine Planung und Erstellen der Arbeitspläne.

Wir erwarten von Ihnen mitmenschliches Engagement im Umgang mit behinderten Kindern. Freude an selbständiger Arbeitsweise, Teambereitschaft, Flexibilität und Interesse an der intensiven Zusammenarbeit mit Fachleuten. Den Willen zu Fort- und Weiterbildung.

**Wir bieten:**

- ein Umfeld mit Heilpädagogen, Sozialpädagogen, Pflegepersonal, Heimarzt, Therapeuten und weiteren Fachkräften die daran sind, die Chancen transdisziplinärer Arbeit zu packen
- die Möglichkeit, sich für die Entwicklung einer kleinen aber konstanten Gruppe Kinder langfristig und intensiv zu engagieren
- einen grosszügigen Kompetenzraum
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen

Für nähere Auskünfte steht Ihnen unsere Internatsleiterin, Renate Müller (Direktwahl 01 855 55 66, täglich 9.00 bis 11.30 Uhr) zur Verfügung. Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an: Direktion, Schule & Heim für cerebral Behinderte, Postfach 113, 8157 Dielsdorf.

1.36



**Stiftung  
Demokratisch-kreative  
Schule**

Ein bestqualifizierter **Sozialpädagoge** hat die Chance, in unserem Wocheninternat die

**sozialpädagogische  
Bereichsleitung**

zu übernehmen. Dazu gehört insbesondere die *Erziehungsleitung*. Wir suchen einen *Praktiker*, der sich in der Gestaltung des Gruppenalltags engagiert, die Erzieher berät und *stellvertretende Heimleitungsfunktionen* ausüben kann.

Interessenten mit entsprechender Ausbildung und Erfahrung können den detaillierten Stellenbeschrieb anfordern: Stiftung D-k S, Urs Kägi-Romano, 5046 Walde.

1.38



Möchten Sie Wohnen, Leben und Arbeiten zu einem Ganzen werden lassen?  
Sind Sie vielseitig begabt, belastbar, haben Führungserfahrung, eine Ader für Ökologie und Kenntnisse am PC? Mögen Sie den Kontakt zu verschiedensten Menschen? Dann sind Sie vielleicht die Personen, die wir suchen!

Wir sind ein erfolgreiches Kurs- und Ferienzentrum in Filzbach GL, das sich besonders in den Gebieten Ökologie, Familienfreundlichkeit und Vollwerternährung profiliert. Das Spektrum unserer Gäste reicht von anspruchsvollen Seminaren bis zu Familienfreizeiten, von Musikwochen bis zu Schullagern.

Zur Ergänzung unseres Leitungsteams suchen wir eine **junge Familie** oder ein **Ehepaar** als **Betriebsleitung-Stellvertretung**

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle Stelle im Umfang von 100–120 %, mit viel Freiheiten, Ihre Arbeit zu gestalten. Sie decken die Bereiche Hauswirtschaft, Administration, Rechnungsführung und Réception ab. Sie arbeiten in kleinem, motiviertem Team eng mit der Betriebsleitung zusammen. In einigen Jahren werden Sie die Leitung des Zentrums selber übernehmen.

Sind Sie interessiert? Wir freuen uns, Sie kennenzulernen. Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns an.

1.47

Blaukreuz Kurs- und Ferienzentrum  
8876 Filzbach  
058/32 13 42



**Schulheim St. Benedikt**  
5626 Hermetschwil

Im Verlauf dieses Jahres verlassen uns leider zwei langjährige Sozialpädagogen. Per 22. April 1996 suchen wir deshalb eine

## dipl. Sozialpädagogin

und per 12. August einen

## dipl. Sozialpädagogen

Zudem können wir für die Zeit vom 5. Februar 1996 bis zum 6. Juli 1996 infolge militärbedingter Abwesenheit des Stelleninhabers eine Vorpraktikumsstelle anbieten. Bei Eignung ist eine Weiteranstellung mit entsprechender Ausbildungsoption möglich.

In unserer landschaftlich sehr schön gelegenen Institution betreuen wir 40 Mädchen und Knaben im Schulalter. In fünf neuen, grosszügigen Gruppenhäusern und in fünf Kleinklassen werden die Kinder ganzheitlich betreut und gefördert.

Ob Ihre Erwartungen bezüglich der offerierten Stellen erfüllt werden können, erfahren Sie am besten und schnellsten per Telefon. Ob Sie unsere Erwartungen erfüllen, erfahren wir anlässlich eines ersten Gesprächs und selbstverständlich gegenseitig nach einigen Schnuppertagen.

Ihren Anruf erwartet gerne  
Peter Bringold, Gesamtleiter, Schulheim St. Benedikt,  
5626 Hermetschwil, Tel. 056 633 14 72 G oder 056 631 81 10 P.

1.27



### Wohnheim Ilgenmoos Effretikon

Im Wohnheim Ilgenmoos werden 18 mehrfachbehinderte Erwachsene betreut.

Für unsere Wohngruppe mit 2 Frauen und 4 Männern suchen wir auf 1. März (oder nach Vereinbarung) eine

## Mitarbeiterin (80 %)

Sind Sie belastbar und initiativ?

Verfügen Sie über Erfahrung mit mehrfachbehinderten Erwachsenen?

Arbeiten Sie gerne in einem Team?

Dann sind Sie bei uns richtig!

#### Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige Tätigkeit
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen
- Supervision

Falls Sie sich für diese Arbeit interessieren, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

H. Junkert, Heimleitung, Wohnheim Ilgenmoos, Bachwies 6,  
8307 Effretikon, Tel. 052 32 10 22

1.40

### Sozialpädagogische Wohngruppe Chleematt, Mülligen

Wir suchen auf 1. April 1996 oder nach Vereinbarung einen

## Dipl. Sozialpädagogen

oder

## Dipl. Sozialarbeiter

(70–100%-Pensum)

#### Wir erwarten:

Selbständigkeit, Humor, Team- und Konfliktfähigkeit.

#### Aufgabengebiet:

Begleitung und Beratung von sieben Jugendlichen im Alter von 14 bis 20 Jahren, Koedukation.

#### Wir bieten:

Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien, Supervision, Weiterbildung. Aus Situation der Teamzusammensetzung suchen wir einen Mann.

Telefonische Auskünfte: 056 225 22 12

Schriftliche Bewerbungen an:  
Sozialpädagogische Wohngruppe Chleematt, Postfach 82,  
5243 Mülligen.

1.46



Stadt St.Gallen



Im **Kinderheim Riedererholz** im Osten der Stadt St.Gallen betreuen wir in drei Gruppen 24 normalbegabte Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 18 Jahren. Die Kinder und Jugendlichen, die aus sozialen oder persönlichen Gründen in unserem Heim wohnen, besuchen die öffentlichen Schulen.

Aus familiären Gründen verlässt uns eine Mitarbeiterin. Wir suchen deshalb auf den 1. April 1996 oder nach Vereinbarung eine/n teamfähige/n und belastbare/n

## Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen (80%)

oder Mitarbeiter/in mit gleichwertiger Ausbildung und Berufserfahrung.

Mit Ihrer positiven Grundhaltung und Ihrer Kreativität gestalten Sie das Leben im Heim mit. Sie betreuen Ihre Gruppe zusammen mit zwei weiteren Erzieherinnen und einer Praktikantin bzw. einem Praktikanten. Sie arbeiten auch eng mit Eltern, Lehrkräften und Behörden zusammen.

Sie finden bei uns eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeit. Wir unterstützen Sie mit Fachberatung, bieten Weiterbildungsmöglichkeiten und zeitgemässe Arbeitsbedingungen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann rufen Sie doch an. Unser Heimleiter, Hans Meier, Tel. 071/35 18 25, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte. Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bis spätestens 25. Januar 1996 an das Personalamt.



Personalamt  
Rathaus  
9001 St.Gallen

1.35

33-207268

### Haus St. Martin, 3531 Oberthal

Tel. 031 711 16 33

## GruppenleiterIn gesucht

Könnten Sie sich vorstellen, in einer kleinen anthroposophisch-sozialtherapeutischen Gemeinschaft verantwortlich und initiativ tätig zu werden?

Haben Sie keine Angst davor, ein Haus mit acht Menschen mit grossen Ansprüchen zu führen? Sind Sie fähig, auch im Team eine gute Atmosphäre zu schaffen?

Haben Sie eine abgeschlossene Ausbildung?

Haben Sie Humor?

Dann bitte melden Sie sich bei:  
Amir Dagan, Tel. 031 711 34 10 (Gruppenleitung) oder  
Peter Danzeisen, Tel. 031 711 16 33 (Heimleitung)

Wir geben Ihnen gerne nähere Auskünfte.

1.32



ARBEITZENTRUM FREIAMT - WOHNHEIM IM PARK

Stiftung für Behinderte

Wir suchen für eine betreute Aussenwohngruppe auf Mai 1996

## Gruppenleiter/in

da die jetzige Stelleninhaberin ein Baby erwartet.

Es handelt sich um eine Gruppe von 6 jungen geistig behinderten Erwachsenen, die in einem Wohn- und Geschäftshaus integriert sind.

Wenn Sie gerne selbständig arbeiten und ein Team leiten möchten, senden Sie uns bitte Ihre Offerte. Wir setzen voraus, dass Sie entsprechende Erfahrung und Ausbildung mitbringen.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne die Heimleiterin,  
Frau Th. Aeschlimann, Kapellstrasse 7, 5610 Wohlen  
Tel. 056 621 22 85

1.18



STIFTUNG GLATTAL UND UNTERLAND

Lebens-, Arbeits- und Wohnraum für Menschen mit Behinderung

Wir schaffen und betreuen Lebens-, Arbeits- und Wohnraum für Menschen mit Behinderung. Für unsere **Wohnformen** suchen wir eine/n

## TEAMLEITER/IN

### Ihre Hauptaufgaben:

Mit dem Aufbau einer Aussenwohngruppe in der Gemeinde Winkel bereiten Sie sich auf die Übernahme einer Teamleitung im Wohnhaus «Graswinkel» in Kloten vor.

### Ihr Profil:

Sie sind SozialpädagogIn oder verfügen über eine entsprechende Ausbildung. Sie haben Erfahrung im mittleren Führungsbereich. Als flexible und reife Persönlichkeit sind Sie interessiert an Veränderung und Entwicklung. Sie sind bereit, im Schichtbetrieb zu arbeiten und Sie sind mindestens 28 Jahre alt.

### Sie erhalten:

Sie arbeiten in unseren Wohnformen an einem Arbeitsplatz mit viel Eigenverantwortung, Kompetenz und Gestaltungsmöglichkeiten. Ihre fortschrittlichen Arbeitsbedingungen sind aufgebaut auf den kantonalzürcherischen Richtlinien.

### Sie senden:

Ihre aktuelle Bewerbung mit Lebenslauf, Foto, Zeugnissen, Referenzen usw. erwartet Markus Maurer, Geschäftsführer, Oberfeldstrasse 12a, 8302 Kloten. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 01 814 11 16 bei Harry Etzensperger, Bereichsleiter.

**EIN ARBEITSPLATZ DER  
STIFTUNG GLATTAL UND UNTERLAND**

1.49

**Alterszentrum «Im Zopf», 5036 Oberentfelden**

Das Alterszentrum Oberentfelden umfasst ein Altersheim mit Pflegestation sowie 29 Alterswohnungen. Im Altersheim wohnen 88 betagte Frauen und Männer, rund 30 davon sind pflegebedürftig.

Wir suchen nach Übereinkunft

**Leiter oder Leiterin für den Pflegedienst****Wir erwarten:**

- abgeschlossene Berufsausbildung AKP/KWS/Psy KP/FA SRK
- Freude am Umgang mit alten Menschen
- Führungserfahrung und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit und Eigeninitiative
- Bereitschaft zur konstruktiven Zusammenarbeit mit der Heimleitung
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst

Ausserdem suchen wir zur Ergänzung unseres Pflgeteams belastbare, aufgestellte

**Krankenpflegerin PKP/FA SRK**

für den Tagdienst

sowie

**Krankenpflegerin PKP/FA SRK**

für die Nachtwache

mit Einfühlungsvermögen für unsere Heimbewohner.

Zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Entlohnung sind für uns selbstverständlich. Gerne informieren wir Sie genauer über die offenen Arbeitsstellen und freuen uns auf Ihren Anruf oder auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

M. und K. Fuhrer, Heimleitung, Alterszentrum «Im Zopf»,  
5036 Oberentfelden, Tel. 062 723 59 59

1.14

**Abklärungs- und Ausbildungsstätte**

Wir sind eine berufliche Abklärungs- und Ausbildungsstätte für leicht körperlich-, psychisch- oder lernbehinderte Jugendliche und Erwachsene mit den Ausbildungsbereichen Küche, Garten, Schreinerie, Metallwerkstatt, Elektronik- und Gerätemontage.

Für die Realisierung einer zusätzlichen Kleinwohngruppe und zur Verstärkung des bestehenden Teams der Lehrlingswohngruppe suchen wir

**eine Sozialpädagogin**

oder

**einen Sozialpädagogen**

50 %

In Zusammenarbeit mit dem Team betreuen Sie während der Woche in unregelmässiger Arbeitszeit die intern wohnenden Jugendlichen, die bei uns eine Ausbildung machen.

Wir stellen uns eine engagierte, teamfähige und belastbare Persönlichkeit mit Berufserfahrung vor.

Telefonische Auskunft über diese interessante Aufgabe gibt Ihnen gerne Frau Schönenberger (Gruppenleiterin), Tel. 01 920 41 21

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:  
Appisberg, Hrn. P. Kramer, Postfach, 8708 Männedorf.

1.34

**Integriertes Wohnen für Behinderte**

In unserer IWB-Pension Tiefenbrunnen, bestehend aus sechs Wohnungen, leben 16 körperbehinderte Frauen und Männer. Im 24-Stunden-Betrieb erhalten sie die notwendige Pflege und Assistenz im Wohnbereich für ein möglichst selbstbestimmtes Leben.

Zur Leitung einer der beiden Betreuungsteams und als Stellvertretung der Pensionsleitung suchen wir auf den 1. April 1996 oder nach Vereinbarung eine

**Persönlichkeit mit Ausbildung im pflegerischen oder sozialen Bereich (80 %)**

und mit Erfahrung möglichst in beiden Bereichen. Sie haben Führungsqualitäten, sind team- und konfliktfähig und haben Interesse an einer anspruchsvollen Arbeit.

Auskunft erteilt Ihnen gerne die Pensionsleiterin Frau Christina Bergmann, Tel. 01 422 58 85.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an IWB, Integriertes Wohnen für Behinderte, Frau U. Gütlin-Plüer, Neugasse 136, 8005 Zürich.

1.33

**Kinderheim Laufen**

Da sich die Ingenbohler Schwestern aus ihrer Tätigkeit im Kinderheim Laufen zurückziehen, suchen wir zu Beginn des neuen Schuljahres im August 1996 eine/n

**Heimleiter/in**

In der Funktion als Heimleiter/in übernehmen Sie die Gesamtverantwortung für die Führung des Kinderheims im bisherigen Geist in Zusammenarbeit mit dem Vorstand. Zur Erfüllung dieser Aufgabe erwarten wir eine Persönlichkeit mit guter sozialpädagogischer Ausbildung und Erfahrung in diesem Bereich.

Das Kinderheim Laufen führt stationär eine Gruppe mit Kindern, welche die öffentlichen Schulen besuchen. Für die Betreuung dieser Gruppe brauchen wir eine/n Gruppenleiter/in und eine/n Miterzieher/in, welche die erforderliche Ausbildung und Erfahrung besitzen. Zudem führen wir drei Tagesheimgruppen.

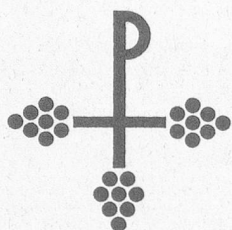
Wenn Sie gerne bei der Gestaltung des Heim-Lebens unserer Kinder mithelfen wollen, dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen.

Senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen zu.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Schwester Luka Holzher, Kinderheim Laufen, Telefon 061 765 90 90.

1.54





Evangelische  
Kirchgemeinde  
Weinfeld TG

Das schön gelegene, renovierte und erweiterte

## Altersheim Bannau

bietet 26 älteren und zum Teil leicht pflegebedürftigen Personen ein Zuhause.

Wir suchen eine/einen

## Heimleiterin/Heimleiter

### Anforderungen:

- Verständnis und Einfühlungsvermögen für Betagte
- Berufsausbildung in Krankenpflege
- Führungserfahrung, nach Möglichkeit Heimleitererfahrung
- im evangelischen Glauben landeskirchlich verwurzelt
- wenn möglich administrative Kenntnisse

### Sie finden bei uns:

- ein gutes, motiviertes Mitarbeiterteam
- eine selbständige Tätigkeit
- fortschrittliche Arbeitsbedingungen
- eine schöne und komfortable Dienstwohnung

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den Präsidenten der Evang. Kirchgemeinde Weinfeld, Peter Müller, Freiestrasse 41, 8570 Weinfeld, Tel. 072 22 50 66.

1.7

## Evang. Schulheim Langhalde, Abtwil

Zur Ergänzung unseres Mitarbeiterbestandes suchen wir mit Stellenantritt Frühling 1996 einen

## Sozialpädagogen

in unser Schulheim für normalbegabte und lernbehinderte Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten. Es handelt sich um ein Pensum von zirka 90 %.

Wir erwarten von interessierten Bewerbern eine der Aufgabe entsprechende Ausbildung.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen, Besoldung nach kantonalen Richtlinien, ein angenehmes Arbeitsklima und ein erfahrenes Team.

Das Schulheim Langhalde befindet sich an bevorzugter Lage in der Vorortsgemeinde Abtwil bei St. Gallen.

Bewerbungen oder Anfragen sind zu richten an

Herrn Reto Lareida, Heimleiter  
Evangelisches Schulheim Langhalde, 9030 Abtwil  
Tel. 071 31 19 23

1.15

## Alters- und Pflegeheim Länzerthus, Rapperswil

Wir sind ein Alters- und Pflegeheim mit rund 75 Bewohnerinnen und Bewohnern und beziehen im Januar 1997 einen zusätzlichen Pflegeneubau mit 30 Betten.

Für die selbständige Leitung des Pflege-/Betreuungsbereiches, welcher im Laufe des Jahres 1996 sich den neuen Strukturen anpassen wird, suchen wir nach Übereinkunft eine

## Pflegedienstleitung

Idealerweise haben Sie:

- eine abgeschlossene Ausbildung und Berufserfahrung als Krankenschwester/-pfleger AKP oder Psychiatrie mit zusätzlicher Kaderausbildung
- Erfahrung und Engagement in der Pflege und Betreuung von betagten Menschen
- Bereitschaft und Fähigkeit, Führungsverantwortung zu übernehmen.
- Innovatives Denken und Handeln
- Kreativität und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- einen vielseitigen, verantwortungsvollen und selbständigen Arbeitsbereich
- die Möglichkeit zur aktiven Mitarbeit bei der Reorganisation des Pflege-/Betreuungsbereiches
- zeitgemässe, den Aufgaben entsprechende Anstellungsbedingungen

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Herr Godi Berger, Alters- und Pflegeheim Länzerthus, alter Schulweg 30, 5102 Rapperswil, Tel. 062/897 31 51.

1.20



Departement des Innern  
Kant. Jugendheim Aargau  
Abteilung ANE

Unser gut motiviertes Team sucht für die Begleitung einer Gruppe von 5 bis 6 dissozialen Jugendlichen per **sofort** oder nach Vereinbarung eine/einen

## dipl. Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen

In Frage kommen auch Interessentinnen/Interessenten mit abgeschlossener Berufslehre, die bereit sind, nach einem Praktikum die berufsbegleitende Ausbildung an einer höheren Fachschule (Mindestalter 25 Jahre) zu absolvieren.

Zu unseren Aufgaben gehören die Arbeit im Wohn-/Freizeitbereich, Bezugsperson zu einem Jugendlichen, Kontakt zu Eltern und Behörden. Wir erwarten von Ihnen Teamfähigkeit und die Bereitschaft gemäss unserem Konzept zu arbeiten.

Das Heim bietet zeitgemässe Anstellungsbedingungen, Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Gehalt nach kantonomer Angestelltenverordnung.

Fühlen Sie sich angesprochen, so setzen Sie sich mit dem Leiter der ANE, Dr. O. Wullschlegler, in Verbindung (Tel. 062/791 41 34).

Ihre Bewerbung mit den nötigen Unterlagen ist zu richten an:

Kant. Jugendheim, Postfach 64, 4663 Aargau 1.16

**Das Heilpädagogische Institut**

Haus Morgenstern  
Hasenbergstrasse 77  
CH-8967 Widn

sucht für die Unterstufe seiner Heimsonderschule einen/eine

**Erzieher/in  
Kindergärtner/in  
Sozialpädagogen/in**

oder eine Person mit ähnlicher Ausbildung  
als Klassenhelfer/in zum 1. Februar 1996  
oder nach Vereinbarung.

Da wir mit Elementen der anthroposophischen Pädagogik arbeiten, wäre Offenheit und Interesse für das anthroposophische Menschenbild wünschenswert.

Es handelt sich um ein 70%-Pensum.  
Besoldung nach kantonalen Richtlinien.  
Die Ferien entsprechen den Schulferien.

Wenn Sie interessiert sind, wenden Sie sich bitte an den stellvertretenden Heimleiter, Herrn Glenk, oder den Schulleiter, Herrn Wendler, unter der obigen Adresse oder telefonisch unter Nr. 056 649 25 25.

1.11



Unsere Institution bietet 28 erwachsenen Menschen mit einer Behinderung ihren Möglichkeiten und Grenzen angepasste Wohn- und Arbeitsplätze an.

Für die neu geschaffene Leitungsstelle im **Arbeitsbereich** (Weberei, Töpferei, Holz, Werkraum, Fördergruppe) suchen wir nach Vereinbarung einen/eine

**Werkstattleiter/-in**

Für diese anspruchsvolle und vielseitige Führungsfunktion setzen wir unter anderem folgende Kompetenzen voraus:

- Ausbildung/Erfahrung in der Arbeit mit behinderten Menschen
- Führungserfahrung
- Fähigkeiten in der Erarbeitung/ Umsetzung eines Arbeits- und Marketingkonzeptes
- Bereitschaft zur Übernahme von Betreuungs- und/oder anderen Aufgaben

Wir können Ihnen eine interessante Stelle, gute Anstellungsbedingungen, Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten und einen Arbeitsplatz im reizvollen Oberengadin anbieten.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, erteilen wir Ihnen gerne weitere telefonische Auskünfte und erwarten Ihre Bewerbung bis am 29. Januar 1996.

UFFICINA PROTETTA, z. Hd. von Herrn F. Karrer, altes Spital, 7503 Samedan, Tel. 082 6 33 45

1.28



**verein zur förderung  
behinderter  
schwamendingen**

Das Kleinwohnheim am Stadtrand von Zürich mit 36 Betreuten, aufgeteilt in dezentralisierte Wohngruppen, Kleinwohngruppen und Stöckli

sucht per 1. Februar 1996 oder nach Vereinbarung eine

**Sozialpädagogin 70%-80%**

Sie arbeiten in einem Zweierteam auf einer Kleinwohngruppe mit 3 geistig behinderten Frauen und Männern, hauptsächlich nachmittags und abends.

- Wir erwarten:**
- abgeschlossene Ausbildung in VPG, Sozialpädagogik oder im Psychiatriebereich
  - aktives Engagement für die Bedürfnisse und Anliegen geistig behinderter Menschen und ihrem Umfeld
  - Partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Gruppen
  - Bereitschaft zu vermehrter «Alleinarbeit»

- Wir bieten:**
- Mitsprache in der Gestaltung von Wohn- und Arbeitsbereich
  - Raum für selbständiges Arbeiten
  - zeitgemässe Arbeitsbedingungen und Supervision

Haben Sie Interesse?  
Dann rufen Sie uns an, wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte:  
Tel. 01/321 26 18.  
Ihre schriftliche Bewerbung nimmt gerne entgegen:  
Heimleitung BEHINDA, Überlandstr. 420, 8051 Zürich.

1.25

**Schülerheim Friedheim, 8608 Bubikon  
Zürcher Oberland**

Der jetzige Werkmeister/Hauswart wird pensioniert. Gleichzeitig steigt unser Bedürfnis, einzelne Schüler in Ergänzung zu einem reduzierten Schulprogramm in sinnvollen, praktischen Tätigkeiten einsetzen zu können.

Zur optimalen Lösung suchen wir deshalb per Frühjahr 1996 oder nach Vereinbarung einen

**Sozialpädagogen**

**mit Erfahrung und ursprünglicher handwerklicher Ausbildung,**

welcher fähig ist, Unterhalts- und Reinigungsarbeiten an Gebäuden, technischer Einrichtung wie Heizung, Schwimmbad usw. und Umgebungsarbeiten mit der sozialpädagogisch ausgerichteten Betreuung, Anleitung und praktischen Ausbildung für einzelne oder Kleinstgruppen zu verbinden: Seine Arbeit soll die Bereiche Schule, Gruppe und Therapie im Rahmen der Erziehungsplanung ergänzen.

Wir bieten eine Besoldung nach kantonalzürcherischen Normen sowie Anstellungsbedingungen in Anlehnung an den Normalarbeitsvertrag für Erzieher.

Wenn Sie sich als (noch nicht «ausgebrannt») Sozialpädagoge für eine neue und spezielle Aufgabe interessieren und sich eine oben kurz beschriebene Tätigkeit vorstellen können, melden Sie sich bitte.

Gerne informieren wir Sie genauer und freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung. Eine Wohnung auf dem Areal könnte gemietet werden.

H. und M. Hanselmann, Friedheim, 8608 Bubikon,  
Tel. 055 38 11 29

1.13



Schulheim Linthkolonie, 8866 Ziegelbrücke  
Telefon 058/23 21 40

Vielleicht warten Sie schon lange auf die Gelegenheit, in einem kreativen, dynamischen Team mitzuarbeiten.

Wir bieten Ihnen diese berufliche Chance. In unseren Wohngruppen fehlt eine

## Sozialpädagogin

oder ein

## Sozialpädagoge

Nebst der Ausbildung an einer anerkannten Sozialpädagog/innen-Schule können Sie auf einige Jahre Erfahrung zurückblicken. Sie sind ein Organisationstalent und kennen sich aus in den Anforderungen mit verhaltensauffälligen Jugendlichen im Schulalter.

Wir, ein Schulheim im Aufbau, suchen Menschen, die mitdenken. Gemeinsam planen wir neue Strukturen.

Wir sind neugierig auf Sie. Ihr Stellenantritt kann sofort oder nach Vereinbarung erfolgen.

Wenden Sie sich für Auskünfte an Herrn Tanner, damit wir einen Besichtigungstermin oder einen Schnuppertag vereinbaren können.

1.55

## Betagten- und Pflegeheim Spannort Erstfeld

ein Heim mit 20 Pflege- und 44 Betagtenplätzen

sucht auf den 1. Juli 1996 eine/einen

## Heimleiterin Heimleiter

die/der es versteht, das Heim kompetent zu führen.

### Wir erwarten

- Belastbarkeit, und Kommunikationsfähigkeit
- Führungs- und Verwaltungserfahrung
- Einfühlungsvermögen für die Betagten

### Wir wünschen

- Führungserfahrung in gleicher oder ähnlicher Funktion
- Heimleiterausbildung

### Wir bieten

- interessante, verantwortungsvolle Tätigkeit mit gut eingespieltem Team in modernem, neuerem Haus
- neuzzeitliche Anstellungsbedingungen
- schöne und komfortable Dienstwohnung

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis 5. Februar 1996 an den Präsidenten der Betriebskommission, E. Dubacher, Bärenbodenweg 22, 6472 Erstfeld, Tel. 044 5 17 24.

1.45

GESUCHT

Die Stiftung zur Palme bietet für geistig behinderte Erwachsene Wohn- und Arbeitsplätze an. In verschiedenen Wohnformen leben rund 100 Menschen unterschiedlichen Alters.

Für 1996 hat der Stiftungsrat zusätzliche Stellen im Wohnbereich genehmigt, die wir baldmöglichst mit fachlich ausgebildetem Personal besetzen möchten.

Zur Ergänzung der Wohngruppen:

«WohnTrainingsGruppe»

«AussenWohnGruppe».

«Neubau» (Geistigbehinderte mit z.T. schwierigem Verhalten)

«Palmenhaus» (ältere Geistigbehinderte)

suchen wir

## Sozialpädagogen/-innen (Voll- und Teilzeitstellen)

oder Fachkräfte aus verwandten Berufsfeldern

Wir erwarten:

- Erfahrung mit Geistigbehinderten
- Teamfähigkeit
- Reflektions- und Kritikfähigkeit
- Zielorientierte Betreuung

Wir bieten:

- Selbständigkeit innerhalb unserer Zielsetzung
- kompetentes Umfeld
- engagiertes Mitarbeiterteam
- gute Anstellungsbedingungen

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an den Bereichsleiter, Herrn Jürgen Porr, der Ihnen zusammen mit seiner Stellvertretung, Frau Claudia Faust, auch gerne Auskunft erteilt.

STIFTUNG ZUR PALME  
PFÄFFIKON ZH



Hochstrasse 31/33, 8330 Pfäffikon, Telefon 01/950 09 60  
Telefax 01/950 51 83

1.42

**KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRISCHER DIENST GRAUBÜNDEN**

Therapiehaus Fürstenwald  
Waisenhausstrasse 1, 7000 Chur, Tel. 081-27 10 64

**Snöben Skifahren  
Sonne geniessen  
Biken Langlaufen Bergwandern**

Das können Sie bei uns in unserer nächsten Umgebung während der Freizeit und auch mit unseren Kindern im

**Therapiehaus Fürstenwald in Chur**

In einem Zweierteam (tagesstationäre Gruppe), eine Frau und ein Mann, müssen wir zum Schulanfang 1996/12. August, den Mann ersetzen (evtl. 80% möglich).

Wir wünschen uns einen ausgebildeten, flexiblen und aufgestellten Sozialpädagogen, welcher Interesse hat, bei uns im Therapiehaus systemorientiert mit Lehrern, Erziehern, Ärzten und Therapeuten zusammenzuarbeiten.

Die 6 Kinder der Externatsgruppe sind von Montag bis Freitag, von 08.00 bis 17.00 Uhr bei uns im Therapiehaus. Samstag und Sonntag ist das Haus geschlossen.

**Interessiert?**

...dann erhalten Sie weitere Auskünfte bei Herrn R. Realini, Therapiehausleiter, unter Telefon 081 27 10 64.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie an Herrn Dr. med. M. Wolf, Chefarzt, Waisenhausstr. 1, 7000 Chur.

1.22



**NEUE PERSPEKTIVEN FÜR SIE**  
**Sozialpädagogin/  
Heimerzieherin**

In unserem Neubau **Beschäftigungsstätte mit Wohnheim**, Haus Schärenmatte, Höhenstrasse 20, Olten, arbeiten Sie mit geistig schwerbehinderten Erwachsenen, die in Gruppen von 4 Personen leben.

**Unser Angebot:**

- Fortschrittliche Sozialleistungen
- 6 Wochen Ferien
- Praxisberatung/Supervision
- Angenehmes Arbeitsklima
- Auf Wunsch Teilpensum

**Stellenantritt:**

Per sofort oder nach Vereinbarung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Unser Heimleiter, Herr Peter Lehmann, gibt Ihnen gerne Auskunft:  
Telefon 062 296 00 26.

**Ihre Aufgaben:**

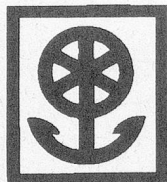
Förderung der lebenspraktischen Fertigkeiten, Pflege, Unterstützung bei Sozialkontakten, Beschäftigung im handwerklichen Bereich und im Haushalt, Freizeitgestaltung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an den fachlichen Leiter der Stiftung, Herrn Dr. Heinrich Erne.



Stiftung zugunsten geistig Behinderter  
und Cerebralgelähmter Olten  
Engelbergstrasse 41  
4600 Olten

1.6



**Wohnheim und  
Beschäftigungsstätte  
KÄSTELI**  
Wartenbergstrasse 75  
4133 Pratteln

Für das Wohnheim und die Beschäftigungsstätte «Kästeli» Pratteln und die Aussenstation «Rothuus» Muttenz suchen wir

**Heimleiterin/Heimleiter  
oder Heimleiter-Paar**

Eintritt: 1. April 1996 oder nach Übereinkunft

**Wir erwarten:**

- initiative, belastbare Persönlichkeit mit guten Führungseigenschaften
- Ausbildung in einer Schule für Sozial- oder Heilpädagogik
- Erfahrung in leitender Position in einer Institution zur Betreuung und Förderung geistig und körperlich Behinderter
- Erfahrung in wirtschaftlicher Betriebsführung

**Wir bieten:**

- weitgehend selbständige, interessante und anspruchsvolle Tätigkeit
- zeitgemässe, fortschrittliche Sozialleistungen
- Beitritt zur Beamtenversicherungskasse Baselland

Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen senden Sie bitte an den Präsidenten der Kommission,  
W. Wild, Ob. Burghaldenweg 27, 4410 Liestal, Tel. 061/901 58 12.

1.24

**Inseratenpreise  
für Stelleninserate in der  
Fachzeitschrift Heim**

Gültig ab 1. Januar 1996,  
inkl. 6,5 % MWST

1/8 Seite	85/ 60	mm	Fr. 240.-
1/6 Seite	85/ 82	mm	Fr. 290.-
1/4 Seite	85/125	mm	Fr. 465.-
2/6 Seite	85/168,5	mm	Fr. 590.-
3/8 Seite	85/190	mm	Fr. 660.-
1/2 Seite	85/255	mm	Fr. 835.-
1/1 Seite	175/255	mm	Fr. 1500.-

Heimmitglieder  
des Heimverbandes Schweiz erhalten  
**28 % Rabatt**  
auf direkt aufgegebenen Inseraten.





Wir gestalten eine Wohngruppe für Schüler mit geringen oder fehlenden familiären Ressourcen in eine Dauergruppe mit ganzjähriger Öffnung um. Zudem sieht die bisherige Gruppenleiterin Mutterfreunden entgegen. Daher wird bei uns auf Frühling 1996 die Stelle als

## Gruppenleiter/ Gruppenleiterin

frei.

Als Gruppenleiter/in tragen Sie die Verantwortung für Ihre Wohngruppe im pädagogischen und organisatorischen Bereich, nehmen Führungsaufgaben im personellen Bereich wahr und pflegen die notwendigen Kontakte zu Eltern, Versorgern usw. Im weiteren wird sich diese Wohngruppe intensiver mit Freizeitaktivitäten an Wochenenden und Ferien befassen müssen.

Unser neuer Kollege/Kollegin sollte über eine fundierte Ausbildung in Sozialpädagogik sowie mehrjährige Praxis mit dissozialen Schülern oder Jugendlichen verfügen.

Die Anstellungsbedingungen entsprechen den Richtlinien des Kantons Zürich.

Anfragen oder Bewerbungen sind zu richten an den Gesamtleiter, Herrn Hermann Binelli, Bahnhofstr. 35-37, 8353 Elgg, Tel. 052 48 36 21.

1.17

## Schulheim Schloss Erlach (am Bielersee)

Für eine Wohngruppe mit sechs verhaltensauffälligen Knaben und männlichen Jugendlichen im Schulalter suchen wir zur Ergänzung des gut motivierten Teams per **1. April 1996** oder nach Vereinbarung einen/eine

## Sozialpädagogen/ Sozialpädagogin (80 %)

mit abgeschlossener sozialpädagogischer Ausbildung. Wenn Sie zudem Erfahrung im Umgang mit verhaltenschwierigen Kindern haben, belastbar sind und gerne in einem selbständigen Team mitarbeiten, erwarten wir Ihre Bewerbung.



Wir bieten eine anspruchsvolle und vielseitige Aufgabe, zeitgemässe Anstellungsbedingungen, Weiterbildungsmöglichkeiten, Gehalt nach kantonalen Richtlinien sowie einen Arbeitsplatz in einer Umgebung, wo andere Ferien verbringen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 032 88 27 06 von Herrn Albisetti oder vom Vorsteher, Tel. 032 88 11 37.

Schulheim Schloss Erlach, J. Zuber, Vorsteher, 3235 Erlach.

1.9

GESUCHT

Die Stiftung zur Palme bietet für geistig behinderte Erwachsene Wohn- und Arbeitsplätze an. In verschiedenen Wohnformen leben rund 100 Menschen unterschiedlichen Alters.

Für die Wohngruppe «Palmenhaus» suchen wir nach Vereinbarung eine/einen

## Gruppenleiter/in

welche/r die geistig behinderten Seniorinnen/Senioren in allen Bereichen des täglichen Lebens fördert und unterstützt. Sie führen zusammen mit einem Team (mit 530%) eine Wohngruppe von 15 älteren Geistigbehinderten.

Sie sollten eine abgeschlossene Ausbildung in Sozialpädagogik oder in einem verwandten Berufsbild (vorzugsweise in Altersarbeit) mitbringen.

Für diese anspruchsvolle Stelle haben wir ein 100%-Pensum vorgesehen.

Wir erwarten:

- Erfahrung mit Geistigbehinderten und/oder in der Altersarbeit
- Führungs- und Teamfähigkeit
- Reflektions- und Kritikfähigkeit
- Zielorientierte Betreuung
- Praxisanleitung (VPG-Schüler)

Wir bieten:

- Selbständigkeit innerhalb unserer Zielsetzung
- engagiertes und motiviertes Team

Sie finden bei uns ein kompetentes Umfeld und gute Anstellungsbedingungen.

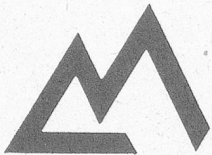
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an den Bereichsleiter, Herrn Jürgen Porr, der Ihnen auch gerne Auskunft erteilt.

STIFTUNG ZUR PALME  
PFÄFFIKON ZH



Hochstrasse 31/33, 8330 Pfäffikon, Telefon 01/950 09 60  
Telefax 01/950 51 83

1.41



**Alterszentrum  
Mythenpark  
Goldau**

Im Alterszentrum Mythenpark, 6410 Goldau, Tel. 041 82 27 45  
ist die neugeschaffene Stelle einer

## Haushaltleiterin

mit Teilzeitpensum 70%

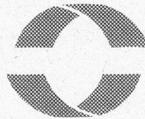
(HBL FA/Hofa) zu besetzen.

- Wir erwarten:**
- Abgeschlossene Ausbildung, wenn möglich mit Berufserfahrung
  - Selbständigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit, Belastbarkeit
  - Freude an der Führung eines Mitarbeiterteams

- Wir bieten:**
- Neuzeitliche Anstellungsbedingungen
  - ein fröhliches und einsatzfreudiges Team
  - interessantes, verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einem modern eingerichteten Haus

Die Zentrumsleiterin, V. Büchler,  
freut sich auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

1.26



**Stiftung für Behinderte  
Aarau-Lenzburg**

In unserer Beschäftigung werden tagsüber erwachsene Menschen mit zum Teil schwerer geistiger Behinderung in Gruppen beschäftigt, gefördert, betreut und gepflegt.

Bei uns finden Sie eine Stelle als

## Sozialpädagoge/ Sozialpädagogin 100 %

Wir stellen uns eine gereifte, kooperative und konstruktive Persönlichkeit für die Leitung einer Beschäftigungsgruppe mit 5 erwachsenen Menschen vor mit

- abgeschlossener sozialpädagogischer Ausbildung
- kreativem Potential
- Humor und sportlichem Naturell

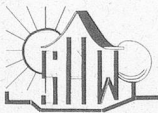
Wir bieten Ihnen:

- Freiraum für verantwortungsvolle und weitgehend selbständige Arbeit
- Fortbildung
- geregelte Normalarbeitszeit

Stellenantritt: nach Vereinbarung

Für weitere Auskünfte setzen Sie sich in Verbindung mit:  
Herrn M. Meier, Stiftung für Behinderte Aarau-Lenzburg,  
Färberweg 2, 5600 Lenzburg, 062 891 63 63.

1.19



**Schulheim Hochsteig Wattwil, 9620 Lichtensteig**  
Telefon 074 / 7 15 06 (ab 30.3.1996: 071 / 988 15 06) Postcheck 90-917-5

In unser Sonderschulheim im Toggenburg suchen wir auf den  
1. März 1996 für die

## Tagesschulgruppe

einen engagierten und verständnisvollen

## Gruppenleiter

Ihre Hauptaufgabe ist die Erziehung und Betreuung von normalbegabten Kindern und Jugendlichen mit Lern- und Verhaltensstörungen nach heilpädagogischen Gesichtspunkten.

Eine entsprechende Ausbildung, Freude an dieser verantwortungsvollen Aufgabe, eine fröhliche und gesunde Wesensart, Verantwortungsbewusstsein und Kreativität sind wesentliche Voraussetzungen, um unsere Ziele zu erreichen.

Ihr persönlicher Spielraum ist gross, und Sie werden sich als Fachmann im Team von Kollegen, Lehrern, Therapeuten und Psychologen wohl fühlen.

Wir bieten Ihnen geregelte Arbeitszeit, die **5-Tage-Woche** sowie entsprechende fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

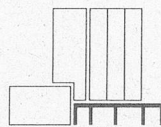
Wenn Sie sich von diesen Zeilen angesprochen fühlen, rufen Sie uns an oder stellen Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an die nachfolgende Adresse zu.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme.

Schulheim Hochsteig Wattwil, 9620 Lichtensteig,  
Tel. 074 7 15 06.

Herr B. Schläpfer, Schul- und Heimleiter, gibt Ihnen jederzeit gerne weitere Auskünfte.

1.5



**Betagtenheim Zollikofen**

Nach über 20jähriger Tätigkeit möchte sich unser Heimleiter-Ehepaar zurückziehen. Deshalb suchen wir mit Stellenantritt nach Vereinbarung für das Alters- und Pflegeheim mit 100 Betten der Einwohnergemeinde

einen/eine

## Heimleiter/Heimleiterin

oder ein

## Heimleiter-Ehepaar

- Aufgabenbereich** – Heimführung  
**im wesentlichen:**
- Personalführung
  - Organisation
  - Budget- und Rechnungsverantwortung
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Mitarbeit in der Aufsichtskommission
  - und vieles mehr

- Wir erwarten:**
- Erfahrung in der Führung eines Heimes und entsprechende Ausbildung
  - gute kaufm. Kenntnisse / PC-Erfahrung
  - Führungserfahrung
  - Kontaktfreudigkeit, Offenheit und Geschick im Umgang mit Menschen

- Wir bieten:**
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen
  - gutes Kader- und Mitarbeiterteam
  - neu im Umbau befindliches Heim
  - Besoldung nach kantonalen Richtlinien

Wenn sie eine gereifte, führungsstarke Persönlichkeit sind und Freude haben an einer herausfordernden, selbständigen und interessanten Arbeit, dann erwarten wir gerne Ihre Bewerbung mit Handschriftprobe und Photo an den Präsidenten des Altersheimvereins Zollikofen, Herr Walter Küng, Bahnhofstrasse 49, 3232 Ins, Tel. 032 / 83 46 43.

1.21





Die Stiftung Dammweg bietet im Wohnheim 44 Plätze für geistig Behinderte und in der geschützten Werkstatt 95 Plätze für geistig, psychisch und körperlich behinderte, erwachsene Menschen. Im Rahmen der zweiten Eröffnungsphase des Wohnheimes sind folgende Stellen zu besetzen:

Für eine neue Wohngruppe mit leicht bis mittelschwer Behinderten:

## 1 Gruppenleiter/in

80 %–100 %

## 2 Gruppenbetreuer/innen

70 %–80 %

Für eine neue Wohngruppe mit schwer Behinderten:

## 1 Gruppenleiter/in

80 %–100 %

## 4 Gruppenbetreuer/innen

70 %–90 %

### Aufgaben:

- Bewältigung der täglichen Aufgaben mit Behinderten, wie Ernährung, körperliche Pflege, soziale Kontakte, Haushalt.
- Gemeinsame Gestaltung der Freizeit und Ferien.
- Zusammenarbeit mit Eltern, Angehörigen und Mitarbeiter/innen im Arbeitsbereich.

### Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Sozialpädagoge/in oder in einem verwandten sozialen oder pflegerischen Beruf.
- Fähigkeit zur Teamarbeit und für die Zusammenarbeit mit den Eltern.
- Engagement für die Arbeit mit Behinderten.
- Ausgeglichene Persönlichkeit und Belastungsfähigkeit.
- Bereitschaft für besondere Arbeitszeiten, wie Pikett- und Wochenenddienst.
- Deutsche Muttersprache mit guten Kenntnissen der französischen Sprache oder umgekehrt.
- Stellenantritt 1. Mai 1996 oder nach Vereinbarung.

Für eine neue Arbeitsgruppe in der geschützten Werkstatt:

## Gruppenleiter/in Montage

92 %–100 %

### Aufgaben:

- Anleitung, Motivierung und Betreuung von geistig Behinderten bei einfachen Montagearbeiten.
- Verantwortung für die anvertraute Gruppe: Arbeitsorganisation, Gruppenklima und persönliche Förderung der Behinderten.

### Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf.
- Ausbildung in einem sozialen Beruf oder ggf. Bereitschaft für den Besuch einer berufsbegleitenden Ausbildung (zum Beispiel VPG-Lehrgang als Sozialpädagoge).
- Deutsche Muttersprache mit guten Kenntnissen der französischen Sprache oder umgekehrt.
- Stellenantritt 1. Februar 1996 oder nach Vereinbarung.

Für eine neue Arbeitsgruppe der Beschäftigung:

## Gruppenleiter/in Beschäftigung

92 %–100 % (Bereichsleitung)

### Aufgaben:

- Führung einer Beschäftigungsgruppe mit schwer Behinderten.
- Anleiten, aktivieren der Behinderten.
- Gestalten des Alltags mit Behinderten: Training der motorischen Beweglichkeit, Denkfähigkeit, Bewältigung der alltäglichen Aufgaben.
- Führung der Abteilung Tagesbetreuung (Koordination der Betreuung zwischen den einzelnen Arbeitsgruppen).

### Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Ergotherapeut/in, Werklehrer/in oder eine heilpädagogische Ausbildung.
- Kreative Persönlichkeit mit viel Eigeninitiative.
- Deutsche Muttersprache mit guten Kenntnissen der französischen Sprache oder umgekehrt.
- Stellenantritt 1. Mai 1996 oder nach Vereinbarung.

### Wir bieten:

- Angenehmes Arbeitsklima.
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien.
- Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens

18. Januar 1996 an:

Stiftung Dammweg, Herrn R. Senn, Gesamtleiter,  
Dammweg 15, 2502 Biel, Telefon 032 28 35 11

1.1

# Gewalt in Schule und Heim

**Leitung:** Thomas Hagmann, Rektor des  
Heilpädagogischen Seminars Zürich

**Datum/Ort:** Donnerstag, 7. März 1996, 9.30 bis 16.30 Uhr,  
Heilpädagogisches Seminar Zürich,  
Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich

**Die Kursleitung geht von der Annahme aus, dass die Gewalt von Kindern und Jugendlichen immer auch Erwachsenengewalt bedeutet und wir nicht darauf verzichten können, uns bei diesem Thema mit persönlichen, kulturellen und ethischen Fragen auseinanderzusetzen.**

**Teilnehmerzahl:** ist auf 25 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

## Das kleine Tagesprogramm lautet:

### 1. Die Phänomene

**Wir versuchen zu verstehen, was wir sehen, hören, fühlen und denken. (Sie beschreiben Ihre konkrete Situation am Arbeitsplatz.)**

### 2. Die Fragen

**Wir versuchen zu formulieren, was uns an Fragen beschäftigt. (Sie fragen nach dem, was Sie wissen wollen.)**

### 3. Die Antworten

**Wir suchen gemeinsam nach Antworten, wo andere schweigen. (Wir verwenden unsere vorhandenen Ressourcen, finden und erfinden nützliche Vorgehensweisen; ja vielleicht sogar Lösungen?)**

**Das Seminar verlangt die Mitarbeit der Beteiligten.**

## Kurskosten:

Fr. 200.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes

Fr. 235.– für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen

Fr. 270.– für Nicht-Mitglieder ohne Verpflegung und Getränke

**Anmeldung:** sobald wie möglich, spätestens bis 6. Februar 1996 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne unseren Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung und die Rechnung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

## Anmeldung

Gewalt in Schule und Heim – Kurs Nr. 47

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annullationsgebühr von Fr. 50.– berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.